



Technisches- und Salinemuseum Halle (Saale)

Konzeptstudie

Teil 1: Inhalt – Didaktik – Raumfunktionskonzept

Teil 2: Besucherführung – Themenabfolgen

Datum 28.10.2014

Stand 28.10.2014



ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D – 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
Fax 0228 - 24 20 305
info@concultura.de

Auftrag/Zielsetzung

Für die Neukonzeption des Technischen Halloren und Salinemuseums sollen Verbesserungspotentiale herausgestellt werden:

- Raum-Funktionskonzept
- Besucherführung
- Inhaltlich-didaktisches Konzept
- Gestaltung

Auf Grundlage der Bewertung der aktuellen Situation und der möglichen Veränderungen erfolgen Empfehlungen für:

- Umsetzungsmöglichkeiten
- Zeit- und Kostenplanung

Didaktische Zielsetzung

Zielgruppen

- Schüler / Studenten
- Wissenschaftler (Biologen, Historiker, Geologen...)
- Thematisch Interessierte (z.B. Besucher des Salz-Forums)
- Kindergruppen
- Familien
- Best-Ager
- Touristen (Einzelbesucher und Gruppen)
- Anwohner

Ziele

- Außerschulischer Lernort
- MINT-Anbindung
- Überregionale Bekanntheit
- Identitätsstiftung

Zielerreichungsstrategie

3 Gleichwertige Themen mit unterschiedlicher Gestaltung und Didaktik:



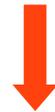
Salz



Hands-On



Halloren



klassisch museal



Saline



Erlebnis in situ

Raumfunktionskonzept

Ziele

- Gut sichtbare Zuwegung
- Eingangsbereich mit
 - Garderobe
 - Kasse
 - Shop
 - Sanitären Anlagen
 - Aufenthaltsbereich
- Störungsfreier Rundgang
- Museumspädagogische Areale
- Dauerausstellungsfläche
- Sonderausstellungsfläche
- Büros
- Bibliothek
- Magazin

Kernvermittlungsziele

- **Einführung Salz**
 - Geologie
 - Standort Halle
 - das Element „Salz“
- **Halloren-Produktwelt**
 - Bekanntheit und Verbreitung
- **Hallorengeschichte**
 - Geschichte der Bruderschaft
 - Besonderheiten/Bräuche
 - Beziehung zu Halle
- **Schatzkammer**
 - Historische Bedeutsamkeit der Bruderschaft
 - Traditionslinie
 - Religiöser Aspekt
- **Siedevorführung**
 - Technikgeschichte
 - Produktion
- **Technikum**
 - **Technik- und** Naturwissenschaften
- **Gebäude**
 - Industriegeschichte

Zielgruppenspezifische Besucherführung

Zielgruppen

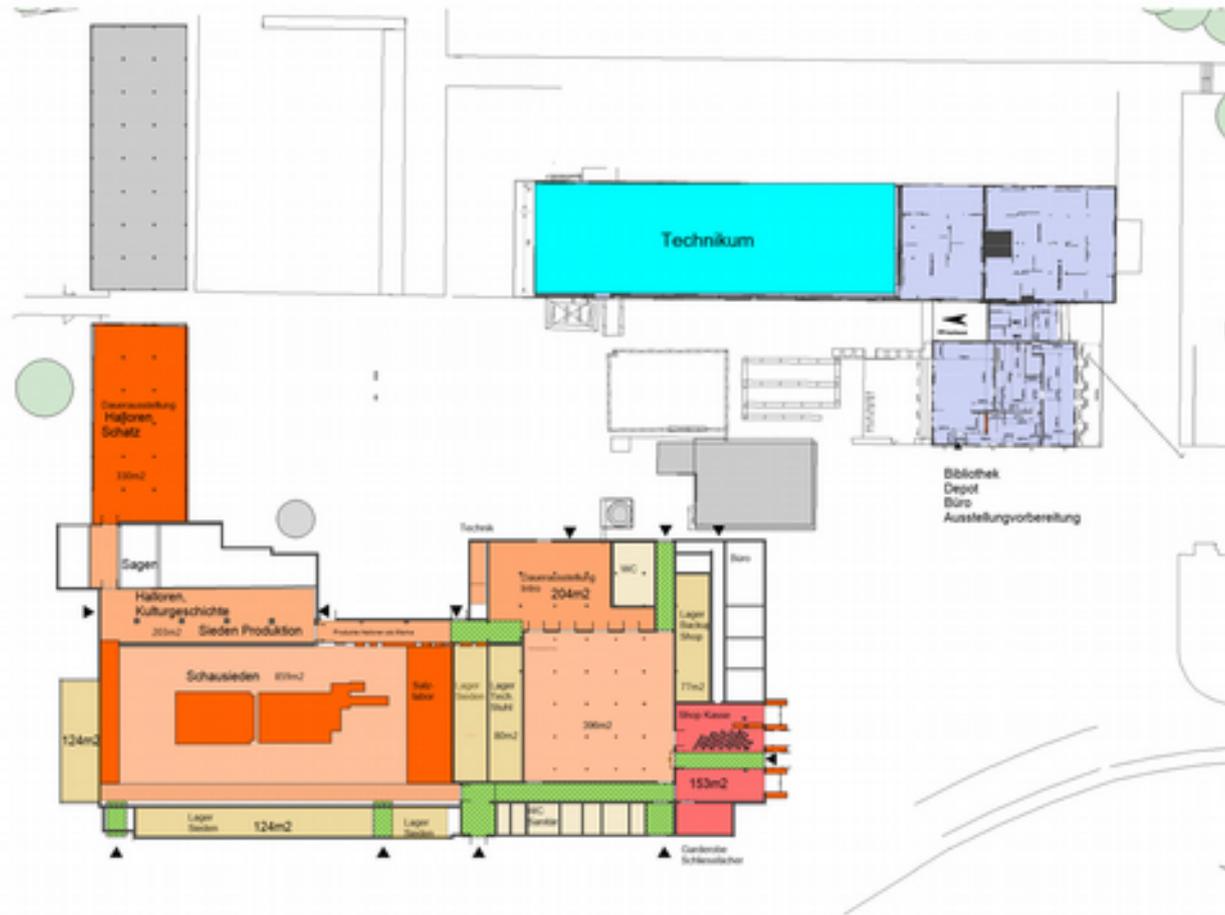
- Wiederkehrende Besucher
- Kinder / Technikumsbesucher
- Historisch Interessierte
- Saline-Interessierte

Spezifischer Rundgang

- Wechselausstellungen
- Technikum, Interaktive Angebote
- Dauerausstellung Halloren, Schatzkammer
- Dauerausstellung Salz, Gebäude, Schausieden

Alle Punkte sind gezielt und separat erreichbar

Gesamtgrundriss



Planverfasser:

ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124, 53115 Bonn
t. 0228 - 24 20 303
f. 0228 - 24 20 305

info@concultura.de
www.concultura.de



Projekt:
**Das Technische Hallen-
und Salinemuseum**

Bauherr:

Plan:
Grundriss Gesamt

Maßstab:

Index: **A**

Angelegt: 27.05.14
Geändert: 27.05.14

HB = 297 / 420 (0,12m²)

Seite: 3

Stand 28.10.2014



ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D - 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
Fax 0228 - 24 20 305
info@concultura.de

Verlegung des Eingangsbereiches

Ein in das Siedehaus III verlegter Eingang ist direkt sichtbar und zugänglich.
Markierungen an der Straße leiten die Besucher dorthin.



Stand 28.10.2014



ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D – 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
Fax 0228 - 24 20 305
info@concultura.de

Der Eingangsbereich

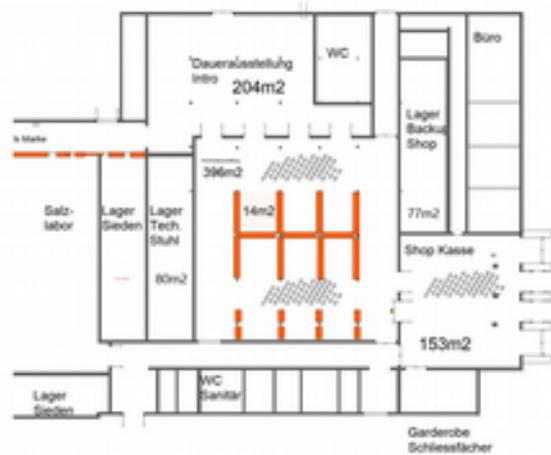
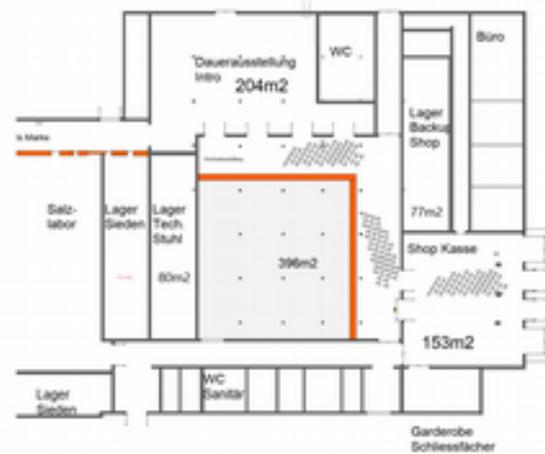
Alle Varianten bieten großzügigen Platz für den Besucherempfang mit

- Kasse
- Shop
- Aufenthaltsbereich
- Garderobe
- Sanitäranlagen
- Direkter Zugang zu Wechselausstellungsareal und/oder Dauerausstellung

Die Zuwegung und Parkplatzsituation sind optimiert.



Multifunktionsraum / Introraum mit flexibler Raumaufteilung durch Stellwandsysteme



Planverfasser:

ConCultura GmbH
 Meckenheimer Allee 124 · 53115 Bonn
 0228 24 20 303
 0228 24 20 305
 info@concultura.de
 concultura.de



Historische Halloren-
 und Säulenumuseum

Bauherr:

Plan:
Multifunktionsfläche

Maßstab:

Index: **A**

Anggelegt: 27.05.14
 Geändert: 27.05.14

HB = 297 / 420 (0.12m²)

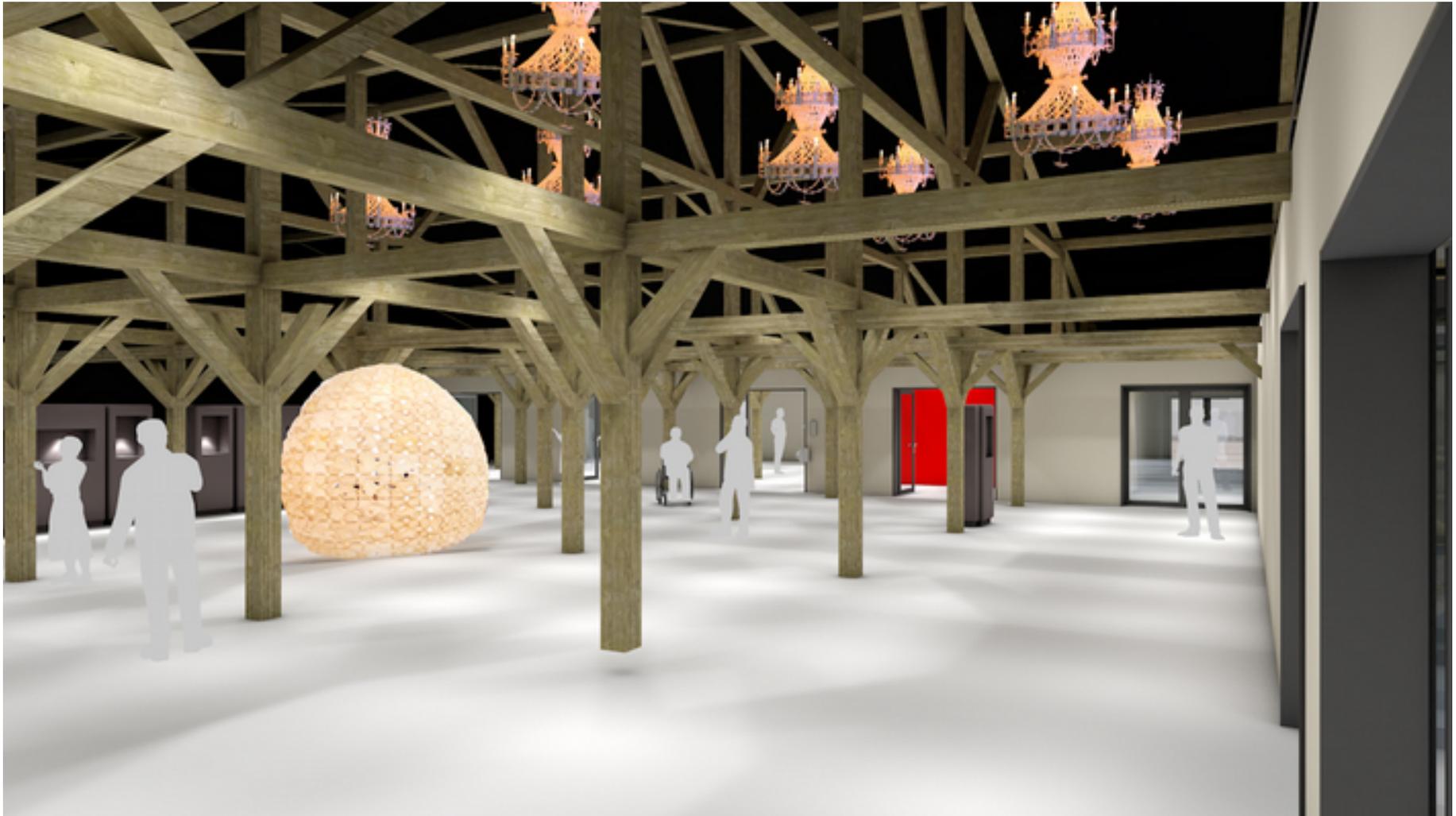
Seite: 5



ConCultura GmbH
 Meckenheimer Allee 124
 D – 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
 Fax 0228 - 24 20 305
 info@concultura.de

Gestaltungsbeispiel Multifunktionsraum



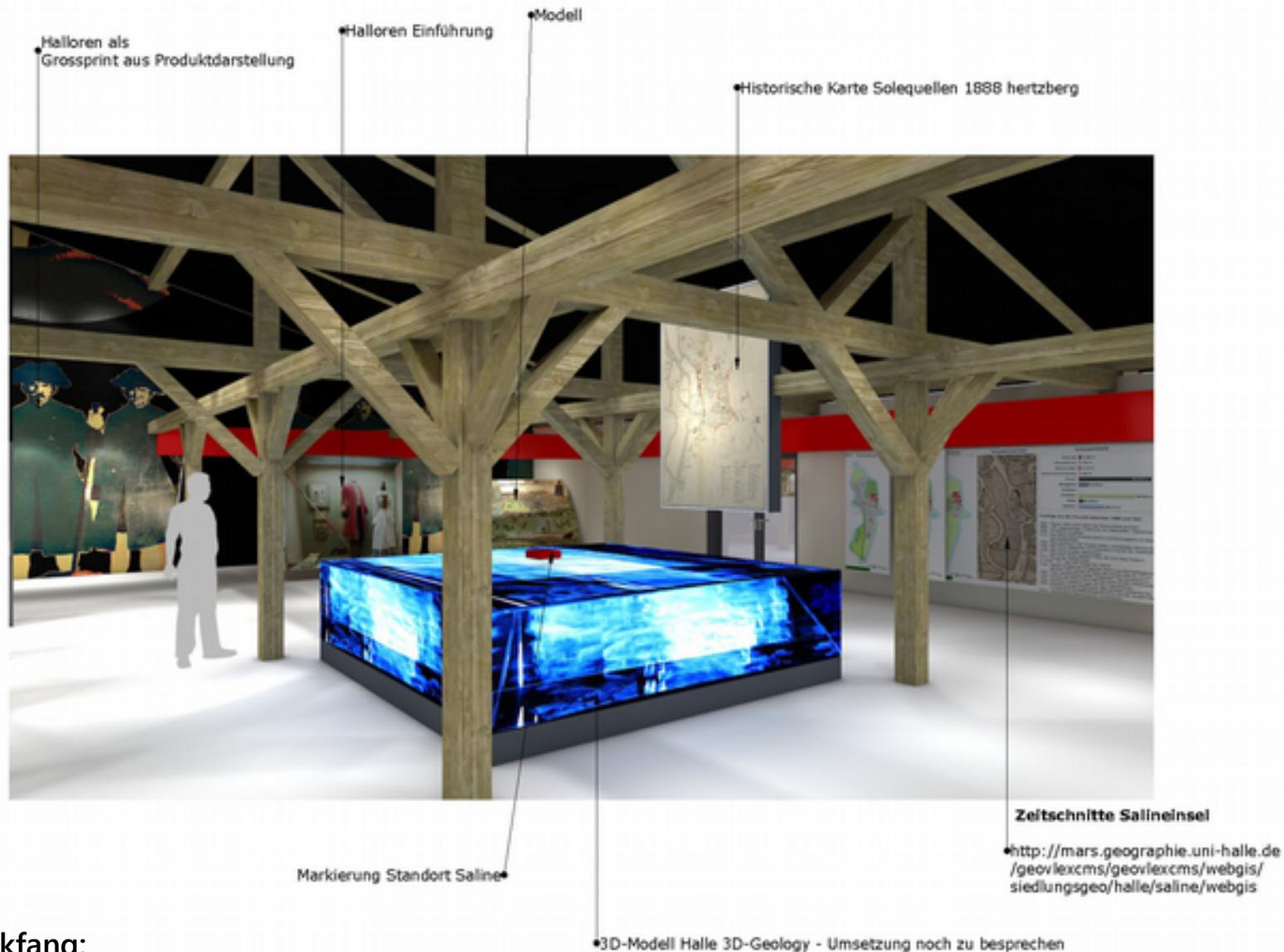
Stand 28.10.2014



ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D – 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
Fax 0228 - 24 20 305
info@concultura.de

Gestaltungsbeispiel Introraum



Zentraler Blickfang:
3D-Modell der Hallischen Verwerfung nach
Prof. Dr. Peter Wycisk (www.3d-geology.de)

Stand 28.10.2014



ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D - 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
Fax 0228 - 24 20 305
info@concultura.de

Gang mit Sicht auf die Siedepfanne und großzügigeren Vitruinen

Produkte der Pfännerschaft, Werbeartikel und weitere Halloren-Produkte verdeutlichen die große Bekanntheit der Halloren



Gang mit Sicht auf die Produktion



Gestaltungsbeispiel Halloren-Kohle

Großsiedhalle

- Die Großsiedehalle bietet durch ihre Bauweise bereits ein besonderes Gebäudeerlebnis .
- Durch die Verlegung der Siedepfanne kann hier in größerem Ausmaß Salz produziert werden.
- Gleichzeitig wird der Produktionsprozess als fester Bestandteil der Dauerausstellung integriert.
- Ein Brücke über der Pfanne ermöglicht Besuchern ein besonderes Raumerlebnis.



Stand 28.10.2014



ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D - 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
Fax 0228 - 24 20 305
info@concultura.de

Themenübersicht Schatzkammer

Die Schatzkammer liegt im historisch und denkmalpflegerisch wertvollen Saalhorn und zeigt

- den Silberschatz der Halloren,
- die Fahsensammlung,
- die Hallorengläser und
- das Kircheninventar.

Die Sanierung des Saalhorns wird vom Land Sachsen-Anhalt gefördert. Das Planungsprojekt des Landes und die Nutzungspläne des Saalhorns als Schatzkammer und Festsaal sind aufeinander abgestimmt.



Gestaltungsbeispiel Schatzkammer – Sockel (angeschrägt)



Vitrinen hängen von der Decke herab, sodass die Exponate „schweben“.
Spiegel ermöglichen die Sicht „von unten“.

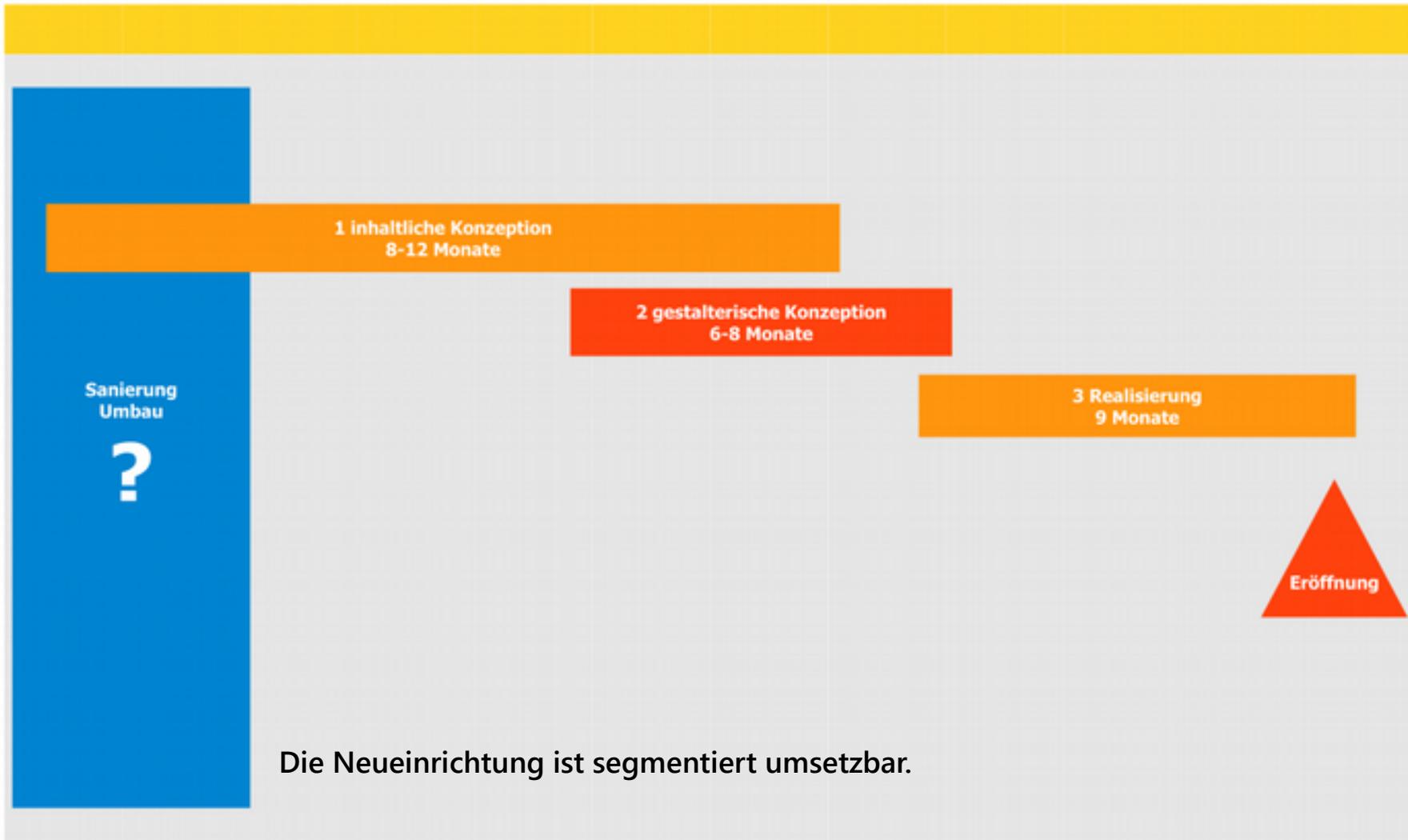
Stand 28.10.2014



ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D – 53115 Bonn

Tel. 0228 - 24 20 303
Fax 0228 - 24 20 305
info@concultura.de

Neukonzeption Dauerausstellung Technisches Halloren- und Saline Museum Halle (Saale) Zeit-Maßnahmen-Plan



Die Neueinrichtung ist segmentiert umsetzbar.

Kostenschätzung

Raum / Einrichtung	Geschätzte Kosten (netto)
Funktionsflächen	
185 m ² Foyer/Garderobe x 400,00 € =	74.000,00 €
396 m ² Wechselausstellungsareal x 300,00 € = (Hierin enthalten: Hängeschienensystem, variables Wand- und Vitrinensystem)	118.800,00 €
Siedebereich	100.000,00 €
485 m ² Lager / Grundeinrichtung: 485 m ² x 150,00 € =	72.750,00 €
Ausstellungsflächen	
1.503 m ² Ausstellungsfläche x 1.500,00 € = (incl. Vitrinenausleuchtung von innen, ohne Raumbeleuchtung und Exponatausleuchtung über Deckenspots)	2.254.500,00 €
Extra: Raumbeleuchtung	– derzeit noch nicht kalkulierbar –
Gesamtnettokosten geschätzt	2.520.050,00 €
+ 19 % MwSt.	478.809,50 €
Gesamtkosten geschätzt	2.998.859,50 €

Kontakt

ConCultura GmbH
Meckenheimer Allee 124
D-53115 Bonn

Tel.: 0228 / 24 20 303
Fax: 0228 / 24 20 305
Mail: info@concultura.de

